



Protokoll

Sitzung des Gemeinderates Nr.14/21 vom 15. September 2021
19:30 Uhr in Sitzungszimmer des Gemeindehauses

Anwesende: Zurfluh Patrick, Vize-Präsident
Furrer Gasser Erika, Verwalterin
Gisler Andrea, Sozialrat
Arnold Andreas, Mitglied
Gasser-Ott Alois, Mitglied
Schuler-Bissig Josef, Mitglied

Entschuldigt:

Protokollführer: Dittli Adrian, Gemeindeschreiber

Vorsitz: Infanger-Mattli Erich, Präsident

Dauer: 19:30 Uhr - 22:00 Uhr

Traktanden:

- 12.2.2 Protokolle
163. Protokoll Genehmigung
- 23.10.0 Steuerkontrollen, Revisionen
164. Finanzdirektion - Teilrevision Gesetz über direkte Steuern
Vernehmlassung Teilrevision
- 25.4.0 Telefon, Internet
165. Swisscom Ausbau Gitschenen
Brief von Paul Kleiner vom 16. August 2021
- 2.3.0 Baugesuche, Baupläne, Einsprachen, Baubewilligungen, Baukontrollen
166. Projekt Sanierung Heizung/Gruppenunterkunft
Rechnungsprüfungskommission Sanierung Gruppenunterkunft
- 30.4.0 Deponien
167. Deponie Birchi
Haltung Gemeinderat
- 12.2.1 Traktanden, Vorlagen, Botschaften
168. Roadmovie
Tournée 2022
- 20.6.0 Flüchtlings- und Asylpolitik, Asylverfahren
169. PRW Einfache Gesellschaft
Wahl Amtsdauer 2022/2023

- 11.5.0 Verbilligungsaktionen
170. LZ Weihnachtsaktion
LZ Weihnachtsaktion 2020/21
- 9.14.0 Diverse Patenschaften
171. Patenschaft Gemeinde Hergiswil
Spende 2021
- 12.10.4 Gemeindeweibel
172. Gemeindeweibel
Wahl des Gemeindeweibels
- 12.14.0 Gemeindetagungen, Zusammenarbeit Gemeinden, Gemeindeverband
173. Urner Gemeindeverband
Definitive Einladung Gemeindepräsidien-Konferenz
- 25.6.0 Seilbahnen, Skilifte
174. Luftseilbahn Vorder Bärchi - Ober Bärchi
Periodische Inspektion 2021
- 25.6.0 Seilbahnen, Skilifte
175. Seilbahn Chlital - Gietisflue
Periodische Inspektion 2021
- 12.0.0 Allgemeines und Einzelnes, Bekanntmachungen
176. Informationen aus der Verwaltung
- 12.3.0 Gemeinderat
177. Ressortberichte
- 12.3.0 Gemeinderat
178. Pendenzen Gemeinderat

12.2.2 Protokolle
163 Protokoll Genehmigung

Das Protokoll der 13. Sitzung vom 1. September 2021 wird verdankt und einstimmig genehmigt.

23.10.0 Steuerkontrollen, Revisionen
164 Finanzdirektion - Teilrevision Gesetz über direkte Steuern
Vernehmlassung Teilrevision

Sachverhalt

Der Regierungsrat hat die Finanzdirektion ermächtigt, die Vernehmlassung zur StG 2022 – URIEval durchzuführen.

Ziel der Vorlage bildet die Vereinfachung des Schätzungswesens auf den 1. Januar 2024. Die heute angewandte Mischwertmethode ist in der Regel mit einem Augenschein verbunden und zeichnet sich durch subjektive Bewertungskriterien aus. Die Erneuerung der Bewertungssoftware bietet die Gelegenheit, die allgemeine Neuschätzung durch ein einfacheres Schätzungsverfahren abzulösen. Neu sollen die Eigenmiet- und Steuerwerte nach objektiven Kriterien schematisch und formelmässig festgelegt werden. Der Regierungsrat will die neue Schätzungsmethode bezüglich des Einkommenssteuersubstrats möglichst ergebnisneutral einführen. Für die Eigentümerinnen und Eigentümer soll die Schätzungsverfügung transparenter und besser nachvollziehbar sein. Im Vergleich zum heutigen Verfahren lässt sich durch den Verzicht auf den Augenschein für den Kanton und die Gemeinden eine Kosteneinsparung von rund 3,2 Millionen Franken erzielen.

Die Finanzdirektion lädt ein, zum Bericht und Änderungsentwurf Stellung zu nehmen. Die Stellungnahme sollte sich zwecks besserer Ausweitungsmöglichkeiten am Fragebogen orientieren.

Die Vollständigen Unterlagen sind unter www.ur.ch/vernehmlassungen einsehbar.

Erwägungen

- Die Gemeindeverwalterin Erika Furrer Gasser und die Gemeindekassierin Barbara Gasser haben sich mit der Vernehmlassung beschäftigt. Der Fragebogen liegt diesem Traktandum bei. Die Stellungnahme von der Gemeinde Unterschächen sowie des Urner Gemeindeverband liegen bei.
- Die erarbeitete Stellungnahme wird als gut erachtet.
- Es wäre sinnvoll, wenn Bestandteile der Stellungnahme von Unterschächen in das Antwortschreiben von Isenthal einfließen würde.

Beschluss

1. Der Gemeinderat beauftragt, die Verwaltung die Stellungnahme mit den Gedanken aus den Erwägungen zu ergänzen und im Anschluss der Finanzdirektion zuzustellen.

25.4.0 Telefon, Internet
165 Swisscom Ausbau Gitschenen
Brief von Paul Kleiner vom 16. August 2021
Sachverhalt

Momentan besteht auf Gitschenen eine sehr schlechte Breitbandverbindung, was zu erheblichen Schwierigkeiten führt. Zusätzlich erschwerend ist auch, dass es in den meisten Regionen auf Gitschenen nicht möglich ist ein Mobiltelefon zu benutzen, da die Mobilfunksignal ungenügend vorhanden ist. Die Situation hat sich nach der Umstellung von der Analog- zur Digitaltelefonie noch verschlechtert.

Um diese Situation zu verbessern, hat der Gemeinderat zusammen mit der Volkswirtschaftsdirektion Gespräche geführt. Ziel der Gespräche war es, eine Verbesserung der Breitband- und Mobilfunkabdeckung auf Gitschenen zu erreichen. Nach mehreren Gesprächen erklärte sich die Firma Swisscom bereit, eine neue Mobilfunkantenne auf Gitschenen zu erstellen und das Gebiet so vollumfänglich mit Breitband zu erschliessen, wenn die Gemeinde Isenthal einen Kabelkanal für das Glasfaserkabel von Anschluss Bodmi bis zur Talstation der Luftseilbahn Gitschenen erstellt. Eine weitere Anforderung war es, dass die Luftseilbahngenossenschaft Gitschenen eine Glasfaserverbindung mittels 4 Monomode-Fasern der Swisscom zur Verfügung stellt.

Da die Firma EWA die Freileitungen in dieser Zeit in den Boden verlegte, hatte die Gemeinde die Möglichkeit, sich am Kabelgraben zu beteiligen und so eine Glasfaserverbindung vom Bodmi bis zur Talstation der Luftseilbahn Gitschenen zu ermöglichen. Dieses Vorhaben wurde durch die Annahme des Verpflichtungskredites vom CHF 45'000 an der Gemeindeversammlung vom 20. November 2019 ermöglicht. Die Realisierung des Kabelgrabens und die Verlegung des Glasfaserkabels ist in der Zwischenzeit abgeschlossen worden und steht der Firma Swisscom zur Verfügung.

Im Schreiben vom 10. Februar 2020 bestätigt die Luftseilbahngenossenschaft dem Gemeinderat, die Monomode-Fasern kostenlos für eine Mobilfunkantenne zur Verfügung zu stellen.

Nachdem auf Gitschenen mehrere Begehungen stattfanden um einen geeigneten Standort für die Antenne zu finden, regte sich plötzlich Widerstand gegen die Erstellung einer Mobilfunkantenne. Mittels Schreiben vom 3. März 2021 bat Cornelia Aschwanden-Bucher, Besitzerin des Alpstubi Gitschenen, den Gemeinderat um Mithilfe, dass Vertreter von Gitschenen nochmals mit der Swisscom über eine Variante FFTC diskutieren können. Als Vertreter des Gemeinderates fungierte Josef Schuler als Vermittler. Er organisierte die Gespräche und nahm daran teil. Eine Anteilnahme an der Entscheidungsfindung hat seitens des Gemeinderates nicht stattgefunden. Die Gespräche haben ergeben, dass die Swisscom aus Kostengründen weiterhin auf die Variante Mobilfunk setzt. Eine Verkabelung via Kupferkabel wäre wohl möglich aber finanziell nicht sinnvoll. Es handelt sich dabei um eine veraltete Technologie bei welcher nicht klar abgeschätzt werden kann, wie lange diese noch unterstützt wird. Aus diesem Grund will die Swisscom nicht in eine FFTC Verbindung investieren. Zurzeit laufen auch noch Gespräche die ganze Verbindung via Glasfaser zu realisieren. Die Kosten für diese Variante müsste aber von die Bevölkerung von Gitschenen selber tragen.

Mittels Einschreiben vom 16. August 2021 hat Paul Kleiner, Ferienhausbesitzer Gitschenen, dem Gemeinderat seine Ansicht der Situation geschildert und angeboten, sein Grundstück für den Bau der Mobilfunkantenne zur Verfügung zu stellen. Dieser Brief wurde den Gemeinderäten im Vorfeld zur Sitzung per Mail zugestellt. Der Gemeindeschreiber Adrian Dittli hat Paul Kleiner den Eingang des Briefes bestätigt und ihn informiert, dass der Gemeinderat das Schreiben an der Sitzung vom 1. September 2021 behandelt. Er hat am Telefon erklärt, dass er den Einsatz des Gemeinderates sehr wertschätzt und er wollte einfach noch seine Sicht der Vorkommnisse erklären.

Erwägungen

- Josef Schuler informiert, dass momentan ein Prozess in der Lösungsfindung zwischen der Bevölkerung und der Swisscom läuft. Ein Antennenstandort wurde gesucht aber noch keine Lösung gefunden. Er ist der Ansicht, dass es momentan nicht sinnvoll ist, sich komplett zurückzuziehen.
- Der Brief von Paul Klein wurde von vielen Mitgliedern des Gemeinderates als Angriff gewertet.
- Am Freitag 27. September 2021 hat nochmals eine Besprechung stattgefunden. Die Swisscom hat den Auftrag eine Kostenrechnung für eine Kabelverbindung zu erstellen damit die Generalversammlung entscheiden kann.
- Alle Teilnehmer wurden informiert, dass der Gemeinderat keine Entscheidung fällen wird. Die Entscheidung und die Kosten müssen durch die Bevölkerung von Gitschenen gefällt und getragen werden.
- Der Gemeinderat hat sowohl den Auftrag der Gemeindeversammlung als auch den Auftrag von Frau Cornelia Aschwanden-Bucher vollständig erfüllt.
- Die Bevölkerung von Gitschenen ist zurzeit sehr unterschiedlicher Meinung und eine Einigung kann nicht in Aussicht gestellt werden.
- Ob der von Paul Kleiner genannte Standort eine Möglichkeit für eine Mobilfunkantenne ist und ob dafür ein Baugesuch eingereicht wird, liegt nicht im Aufgabenbereich des Gemeinderates.

Beschluss

1. Der von Josef Schuler vorefasste Brief an Paul Kleiner wird als gut erachtet und mit kleinen Anpassungen genehmigt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt den Brief fertig zu stellen und anschliessend Paul Kleiner zuzustellen.
3. Josef Schuler und Erich Infanger werden an der GV der Wegbaugenossenschaft vom 22. Oktober 2021 teilnehmen.

166

2.3.0 Baugesuche, Baupläne, Einsprachen, Baubewilligungen, Baukontrollen

Projekt Sanierung Heizung/Gruppenunterkunft

Rechnungsprüfungskommission Sanierung Gruppenunterkunft

Sachverhalt

Die Rechnungsprüfungskommission Isenthal nimmt Stellung zum Protokollauszug vom 24. August 2021 über das Geschäft Baukredit für die Sanierung Gruppenunterkunft in der Höhe von CHF 245'000.--. Das Schreiben ist auf der Kanzlei am 07. September 2021 eingegangen. (Gemeindeordnung, Art. 60 Abs. 1d)

Die RPK hat zum oben genannten Projekt verschiedene Überlegungen angestellt und bittet den Gemeinderat zur Beantwortung Ihrer Fragen.

Erwägungen

Überlegungen der RPK

- Grundsätzlich ist es wichtig, Investitionen zu tätigen. Die Ausführungen von grösseren Investitionsvorhaben sind so zu planen, dass die Finanzierung gesichert und die Liquidität gewährleistet ist. Dafür steht dem Gemeinderat das Instrument der Finanzplanung zur Verfügung. Die Finanzplanung ist jährlich zu überarbeiten. Der RPK liegt die Finanzplanung von 2020 vor. Darin sind für 2022 Investitionen in der Höhe CHF 180'000.00 (CHF 100'000.00 Heizung und CHF 80'000.00 Sportplatz) vorgesehen. Für die Jahre 2023 und 2024 wurde mit je CHF 100'000.00 für die Sanierung der Bärchistrasse und der Grosstalstrasse gerechnet. Im Jahr 2025 sind für das Massengelager CHF 25'000.00 sowie die

Erneuerung der Kreisschule CHF 64'000.00 im Finanzplan enthalten.

- Die finanzielle Situation der Gemeinde Isenthal, insbesondere die Liquidität ist angespannt. Investitionen können nur mit Hilfe von Spendengeldern getätigt werden. Die Spendengelder fliessen meist erst nach Fertigstellung des Investitionsvorhabens resp. nach Vorliegen der Schlussabrechnung. Das heisst, es dauert bei grösseren Investitionsvorhaben zwei bis drei Jahre, bis die Spendengelder eingehen.
- Die Gemeindeversammlung hat am 28. April den vom Gemeinderat beantragten Kredit für die Sanierung der Heizung von CHF 212'000.00 gutgeheissen. Das bedeutet einen grossen Abfluss an liquiden Mitteln.
- Grössere unvorhergesehene Aufwendungen bei der Pflegefinanzierung, beim Winterdienst und bei der Sozialhilfe können die Liquidität zusätzlich belasten.

Fragen der RPK:

- Wie sieht die Finanzierung der Heizung aus? Muss allenfalls ein Kredit aufgenommen werden und falls ja, wie ist die Verzinsung und Amortisation geregelt? Sind bereits Spendengelder eingegangen?

Für die Finanzierung der Heizung sind bereits Spendengelder eingegangen (CHF 16'250, Förderbeiträge Kanton; CHF 20'000, Partnergemeinde Hergiswil; CHF 3'500, Binelli Stiftung). Es wird mit dem Kanton über die Möglichkeit eines zinslosen Darlehens gesucht. Falls das nicht geht soll bei der Bank ein Baukredit aufgenommen werden, um die Investitionen vorzufinanzieren. Ein Unterstützungsgesuch bei der Patenschaft für Berggemeinden wurde eingereicht. Zurzeit liegt aber noch keine konkrete Zusage vor. Es werden ebenfalls noch Gespräche mit den Partnergemeinden Zug und Hergiswil und zusätzlichen Stiftungen betreffend finanzieller Unterstützung gemacht.

- Wie möchte der Gemeinderat die zusätzliche geplante Investition von CHF 245'000.00 finanzieren?

Der Gemeinderat plant die zusätzlichen Investitionen ebenfalls über ein zinsloses Darlehen oder einen Baukredit vorzufinanzieren. Der Gemeinderat ist zuversichtlich auch für die weiteren Projekte Spendengelder zu erhalten.

- Wie wird die Liquidität für die laufenden Ausgaben sichergestellt? Wie wird eine allfällige Liquiditätsreserve festgelegt?

Die laufende Liquidität der Gemeinde soll durch die Projekte nicht angetastet werden. Durch das zinslose Darlehen oder den Baukredit wird die Liquidität der Gemeinde nicht belastet.

- Was passiert mit der im Finanzplan 2022 vorgesehenen Sanierung des Sportplatzes sowie den anstehenden Sanierungen der Strassen?

Am 22. September 2021 führt der Gemeinderat eine Strategiesitzung durch, bei welchem der Finanzplan und die geplanten Projekte im Vordergrund stehen. Genauere Informationen kann der Gemeinderat nach der Sitzung der RPK zustellen.

- Die Kreisschule Seedorf plant einen grösseren Umbau. Mit welchen Kosten muss gerechnet werden und in welcher Zeitspanne fallen diese an? Wie werden die zusätzlichen Kosten finanziert?

Momentan hat der Gemeinderat Kenntnis von dem Planungskredit in der Höhe von CHF 305'000, welcher an der Frühlingsversammlung dem Volk von allen drei Gemeinden vorgelegt werden soll. Die Gemeinderäte der drei Standortgemeinden haben sich für ein Kostendach von CHF 7'000'000 entschieden. Vertreter der Gemeinde Isenthal haben Einsitz in der Planungskommission und können so den Gemeinderat auf dem Laufenden halten. Der Baustart ist aber noch nicht definiert und somit auch die Fälligkeit der fälligen Abschreibungen nicht terminiert. Auf wie genau Abgeschrieben wird steht noch offen. Die Gemeinde Isenthal muss sich mit rund 10% an den Abschreibungen beteiligen. Das bedeutet, dass schätzungshalber mit Kosten von rund CHF 700'000 verteilt auf 10 Jahre gerechnet werden muss. Der Baustart wird vermutlich nicht vor dem Jahr 2024 beginnen.

Beschluss

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die besprochenen Antworten zu verfassen und im Anschluss dem Gemeinderat zur Genehmigung vorzulegen.
2. Die genehmigten Antworten werden im Anschluss durch die Verwaltung der RPK Zugestellt.

167

30.4.0 Deponien

Deponie Birchi

Haltung Gemeinderat

Sachverhalt

An der Sitzung vom 4. August wurde informiert, dass das benötigte Gutachten für die Deponie Kosten von CHF 4'000 – 10'000 verursacht. Nach diversen Gesprächen wäre es möglich, dass auf Grund des kleinen Deponievolumens die Gefährdungsabschätzung durch eine kurzgehaltene Vorprüfung abgehandelt werden kann. Dieses Gutachten müsste alle 5 Jahre neu gemacht werden.

Kostenzusammenstellung:

Gebühr Amt für Umweltschutz	CHF	500.00
Versicherung (5 x 150.00)	CHF	750.00
Vereinfachte Vorabklärung	CHF	1200.00
Total Kosten alle 5 Jahre	CHF	2450.00

Die momentanen Deponieeinnahmen decken kaum diese Kosten und ein Betrieb ist so nicht rentabel.

Aus diesem Grund hat der Betreiber Erich Infanger angefragt, ob sich die Gemeinde allenfalls an den Kosten beteiligt.

Erwägungen

Josef Schuler konnte mit Alexander Imhof sprechen. Das AFU hat mehrere kleine Deponien, welche die gleichen Problematiken haben. Gemeinde hat bis jetzt bei wilden Deponien reagiert. Wie das in Zukunft aussieht, wenn keine es Deponie mehr gibt, ist nicht geklärt. Es werden Termine gesucht, um mit der Baudirektion und dem AFU ein Gespräch zu führen.

Beschluss

1. Rechtlich gesehen kann sich die Gemeinde nicht finanziell an den Kosten der Deponie beteiligen.
2. An dem Gespräch mit der Baudirektion und dem AFU nehmen vom als Vertreter des Gemeinderates Josef Schuler, Alois Gasser und Patrick Zurfluh teil.
Sobald der Termin bekannt ist, werden die Vertreter des Gemeinderates informiert.

168

12.2.1 Traktanden, Vorlagen, Botschaften

Roadmovie

Tournee 2022

Sachverhalt

Das mobile Roadmovie ist ein vom Bund und Kanton unterstütztes Kultur- und Bildungsangebot, welches echtes Kino in kleine Schweizer Gemeinden bringt. Jeweils im Herbst zeigen wir Schweizer Filme an Orten im ganzen Land, die kein eigenes Kino besitzen.

Am Kinotag bietet Roadmovie gleich zwei Programme:

Während sich das moderierte Kurzfilmprogramm an Primarschulkinder richtet, läuft am Abend ein Schweizer Film, welcher aus einer Vorauswahl ausgewählt werden kann. Es wird jeweils ein Filmgast eingeladen, welcher an der Entstehung des Films beteiligt war und im Anschluss an den Film, Rede und Antwort steht, für Fragen aus dem Publikum.

Tourneedaten 2022:

Dienstag, 15. November 2022; Donnerstag, 17. November 2022 und Freitag, 18. November 2022

Anmeldungen werden bis am 15. Dezember 2021 entgegengenommen.

Erwägungen

- Im Jahr 2014 war Roadmovie zum letzten Mal in Isenthal zu Gast. Die Gesamtkosten für diesen Anlass belief sich auf ca. CHF 1'200.--. (Filmvorführung, Plakate, Getränke, Übernachtung mit Verpflegung)
- Die Schulleitung der Schule Isenthal würde das Projekt gerne für die Mittelstufe anbieten.

Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst im Jahr 2022 auf eine Vorführung von Roadmovie zu verzichten, da in Jahr 2022 der Film «Ein Stück Himmel» und ein Film von Franz Fedier im Isenthal aufgeführt werden soll.

*Mitteilung an
Schulrat Isenthal*

169

20.6.0 Flüchtlings- und Asylpolitik, Asylverfahren

PRW Einfache Gesellschaft

Wahl Amtsdauer 2022/2023

Sachverhalt

Wiederwahl des Ausschusses

Gemäss Art. 7 des Gesellschaftsvertrages der Einfachen Gesellschaft PRW wird der Ausschuss (3-5 Mitglieder) für jeweils 2 Jahre gewählt. Die derzeitige Amtsdauer

läuft per Ende 2021 ab. Folglich ist der Ausschuss für die nächste Amtsdauer 2022/2023 zu wählen. Aktuell besteht der Ausschuss aus folgenden Mitgliedern:

- Heinz Gerig, Sozialvorsteher, Gemeinde Flüelen, Präsident
- Bernadette Bürer-Kipfer, Sozialvorsteherin, Gemeinde Erstfeld, Mitglied
- Jost Meyer, Sozialvorsteher, Gemeinde Andermatt, Mitglied
- Esther Imholz, Sozialvorsteherin, Gemeinde Altdorf, Mitglied
- Helen Furrer, Leiterin Soziales & Gesundheit, Gemeinde Schattdorf, Mitglied

Der gesamte Ausschuss stellt sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung.

Wiederwahl der Revisoren

Auch die Revisoren stehen für die Amtszeit 2022/2023 zur Wahl. Daniel Christen, Gemeindegassier, Andermatt ist bereit eine weitere Amtsperiode anzuhängen. Erich Arnold, welcher 2014 als Revisor gewählt wurde, hat dem Ausschuss seine Demission eingereicht.

Als neuen Revisor schlägt die PRW Egon Arnold, Gemeindegassier, Attinghausen vor.

Die Einfache Gesellschaft PRW bittet, entsprechende Wahlvorschläge zu unterbreiten und/oder die Wiederwahl des Ausschusses und Revisor und die Wahl des neuen Revisors, zu bestätigen.

Erwägungen

Beschluss

Der Gemeinderat bedankt sich für die Wahlmöglichkeit.

Der Ausschuss soll wie vorgeschlagen für eine weitere Amtsperiode gewählt.

Daniel Christen und Egon Arnold sollen als Revisoren für die Amtszeit 2022/2023 gewählt werden.

*Mitteilung an
PRW, Vitus Malnati*

170

11.5.0 Verbilligungsaktionen

LZ Weihnachtsaktion

LZ Weihnachtsaktion 2020/21

Sachverhalt

Auch dieses Jahr sammelt die Luzerner Zeitung und ihre Regionalausgaben zu Gunsten der Stiftung LZ Weihnachtsaktion Geld.

Erwägungen

Ab 15. September 2021 können Gesuche für Einzelpersonen oder Familien an die LZ Weihnachtsaktion online über www.lzweihnachtsaktion.ch eingereicht werden.

Logindaten und Richtlinien der LZ Weihnachtsaktion wurden der Sozialrätin Andrea Gisler zugestellt.

Beschluss

Der Gemeinderat nimmt diese Information zur Kenntnis.

171 Patenschaft Gemeinde Hergiswil

Spende 2021

Sachverhalt

Die Partnergemeinde Hergiswil hat am 1. September 2021 der Einwohnergemeinde Isenthal Ihre jährliche Spende von CHF 20'000 überwiesen.

Erwägungen

Die Gemeindeversammlung hat im Frühling dem Ersatz der Heizung zugestimmt. Die Gemeinde ist auf Spenden von Dritten angewiesen. Die Verwalterin Erika Furrer schlägt deshalb vor, die Spende von Hergiswil für die Heizung einzusetzen.

Beschluss

Der Gemeinderat ist mit dem Vorschlag einverstanden und beschliesst die Spende für die Sanierung der Heizung einzusetzen.

*Mitteilung an
Gemeinderat Hergiswil
Barbara Gasser, Gemeindegassierin*

172 Gemeindegassierin

Wahl des Gemeindegassiers

Sachverhalt

Der amtierende Gemeindegassier Hans Arnold-Gasser wurde im 09. April 2003 von der Gemeindeversammlung in das Amt gewählt. Nach 18 Jahren gibt Hans Arnold per 31.12.2021 sein Amt ab.

Erwägungen

Die vakante Stelle muss nun an der Gemeindeversammlung vom 24. November 2022 neu besetzt werden, damit ein nahtloser Übergang per 01.01.2022 gewährleistet werden kann.

Das aktuelle Reglement für den Gemeindegassier der Gemeinde Isenthal (09. April 2003) muss allenfalls angeschaut und überarbeitet werden.

Vorschläge

- | | |
|-------------------------|-----------------|
| 1. Bissig-Arnold Walter | Patrick Zurfluh |
| 2. Wipfli Walter | Erich Infanger |
| 3. Bissig Peter Senior | Andreas Arnold |
| 4. Cecile Gasser | Andrea Gisler |
| 5. Kempf Marie-Therese | Andrea Gisler |

Beschluss

1. Der Gemeinderat beschliesst die vorgeschlagenen Personen der Reihe nach anzufragen. Der Rat wird im Anschluss an die geführten Gespräche informiert über das jeweilige Ergebnis.
2. Das Reglement für den Gemeindegassier muss nicht überarbeitet werden.

12.14.0 Gemeindetagen, Zusammenarbeit Gemeinden, Gemeindeverband
173 Urner Gemeindeverband

Definitive Einladung Gemeindepräsidenten-Konferenz

Sachverhalt

An der Sitzung vom 14. Juli 2021 hat der Gemeinderat von dem Termin der Gemeindepräsidenten-Konferenz Kenntnis genommen und beschlossen nach der definitiven Einladung die Delegation zu bestimmen.

Am 9. September 2021 ist auf der Verwaltung die definitive Einladung eingegangen. Die Konferenz findet wie vorangekündigt am Freitag, 24. September 2021 von 10.30 bis ca. 17.00 Uhr (inkl. Mittagessen) in Sisikon statt.

Programm

10.15	Eintreffen Gäste
10.30	Begrüssung
	Referat Urner Gemeindeverband 2030 (Judith Durrer, Präsidentin)
	Referat Urner Sozialwesen 2030 (Helen Furrer, Leiterin SD Uri Ost)
	Referat Urner Volksschulbildung 2030 (Sandro Arnold, GR Silenen)
11.30	Mittagessen Hotel Eden
13.30	Diskussion zu den Referaten
15.45	Résumé / Verschiedenes
16.00	Apéro
17.00	Ende der Veranstaltung

Eine An- oder Abmeldung wird bis am 22. September 2021 erwünscht mit der Angabe ob ein Vegi- oder Fleischmenü gewünscht wird.

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage ist für die Teilnahme ein Covis-Zertifikat nötig.

Erwägungen

- In den letzten Jahren hat der Gemeindepräsident/-präsidentin und der Gemeindeschreiber daran teilgenommen.
- Der Gemeindeschreiber ist auf Grund eines dringenden Arzttermins verhindert.

Beschluss

Josef Schuler wird den Gemeindepräsidenten an der Veranstaltung vertreten.

25.6.0 Seilbahnen, Skilifte
174 Luftseilbahn Vorder Bärchi - Ober Bärchi
Periodische Inspektion 2021

Sachverhalt

Am 4. August 2021 fand auf der Seilbahnanlage Vorder Bärchi – Ober Bärchi, Gemeinde Isenthal die periodische Inspektion durch die Kontrollstelle des Interkantonalen Konkordates für Seilbahnen und Skilifte (IKSS) statt.

Die durchgeführte Inspektion des IKSS hat ergeben, dass die Anlage in einem betriebssicheren Zustand ist. Die Organisation des Betriebes und die Durchführung der Instandhaltung sind korrekt.

Die Seilbahnanlage Vorder Bärchi – Ober Bärchi, Gemeinde Isenthal kann unter Vorbehalt von Auflagen weiter betrieben werden.

Erwägungen

Beschluss

Der Gemeinderat nimmt von der Verfügung des Amt für Landwirtschaft über die Seilbahnanlage Vorder Bärchi – Ober Bärchi Kenntnis.

175

25.6.0 Seilbahnen, Skilifte

Seilbahn Chlital - Gietisflue

Periodische Inspektion 2021

Sachverhalt

Am 4. August 2021 fand auf der Seilbahnanlage Chlital - Gietisfluh, Gemeinde Isenthal die periodische Inspektion durch die Kontrollstelle des Interkantonalen Konkordates für Seilbahnen und Skilifte (IKSS) statt.

Die durchgeführte Inspektion des IKSS hat ergeben, dass die Anlage in einem betriebssicheren Zustand ist. Die Organisation des Betriebes und die Durchführung der Instandhaltung sind korrekt.

Die Seilbahnanlage Chlital - Gietisfluh, Gemeinde Isenthal kann unter Vorbehalt von Auflagen weiter betrieben werden.

Erwägungen

Beschluss

Der Gemeinderat nimmt von der Verfügung des Amt für Landwirtschaft über die Seilbahnanlage Chlital - Gietisfluh Kenntnis.

176

12.0.0 Allgemeines und Einzelnes, Bekanntmachungen

Informationen aus der Verwaltung

Kundentag Dialog Software

Am Freitag 17. September 2021 findet ein Kundentag (40 Jahre Dialog) in Luzern statt. Die Mitglieder der Gemeindeverwaltung sind eingeladen worden und nehmen an diesem Anlass teil. Aus diesem Grund wird die Kanzlei an diesem Tag geschlossen bleiben.

Mitarbeitergespräch Pia Herger

Am Dienstag 7. September 2021 hat der Gemeindeschreiber das MAG mit Pia Herger geführt. Es war ein gutes Gespräch. Pia Herger hat erwähnt, dass Sie gedenkt in etwa 4 Jahre in Pension zu gehen.

Mitarbeitergespräch Werner Arnold

Am Donnerstag 9. September 2021 hat der Gemeindeschreiber das MAG mit Werner Arnold geführt. Das Gespräch war konstruktiv. Es wurden Zielvereinbarungen erstellt, und eine Checkliste abgegeben, wie ein Teil der Arbeiten zu erledigen sind. Der Gemeindeschreiber wird alle 2 Wochen mit dem Schulleiter und dem Hauswart Gespräche führen, um die Situation zu kontrollieren. Mitte Dezember wird nochmals ein MAG gemacht zum Kontrollieren der gemachten Ziele.

Ressortberichte**Erich Infanger**Covid-Situation

Für die bevorstehenden Anlässe der Gemeinde gilt die 3G-Regel (geimpft, genesen, getestet). Vom Gemeinderat sind zurzeit Alois Gasser, Josef Schuler, Patrick Zurfluh und Andrea Gisler geimpft und haben ein Zertifikat.

Patrick ZurfluhStellungnahme Brief Elisabeth Huber

Verwaltung bereitet ein Antwortschreiben vor und schickt dieses den Gemeinderäten zur Korrektur zu.

Erika FurrerBudgeteingabe Werner

Die zusätzlichen Budgeteingaben für Anschaffungen wurden geprüft. Da die gewünschten Geräte bereits verfügbar sind, müssen keine neuen Geräte angeschafft werden.

Andrea GislerSozialhilfegesetz

Der Sozialdienst Uri Nord hat an eine Infoveranstaltung zum Sozialhilfegesetz durchgeführt.

Alois GasserLuftwärmepumpe Schieli

Die Luftwärmepumpe bei Frau Marie-Therese Schiele wurde eingebaut. Vom Parkplatz her sieht es nicht gerade schön aus, aber der Gemeinderat verzichtet auf zusätzliche bauliche Massnahmen.

Kreisschule Seedorf

Am 23. September 2021 findet eine Sitzung mit dem Kreisschulrat Seedorf statt. Erika Furrer Gasser und Alois Gasser werden daran teilnehmen.

Andreas Arnold**Josef Schuler**Jubiläum

Die Jubiläumsvorbereitungen sind am Laufen. Noch ist nicht klar, mit welchen Einschränkungen der Anlass durchgeführt werden kann. Am 20. September 2021 trifft sich die Arbeitsgruppe um weitere Abklärungen zu treffen. Die Zertifikatspflicht für Innenräume wird eingehalten werden müssen. Noch sich vom Sonderstab keine detaillierten Anweisungen bekannt.

Jodelchörli

Das Bettags-Jubiläumskonzert des Jodelchörli findet wie geplant in der Kirche statt. Der anschliessende Jodlerabend im Gemeindesaal musste aber wegen den Einschränkungen abgesagt werden.

Erfolg am Schwingfest

David Eberli hat in Bürglen das Schwingfest gewonnen. Josef Schuler hat ihm im zum Sieg gratuliert.

Schweizer Berghilfe

Die Schweizer Berghilfe plant einen kurzen Werbefilm über den Mundartweg zu machen um Geldgeber für Projekte zu finden. Nick Hartmann wird daran teilnehmen. Die Gruppe wird ein Teilstück des Mundartweges absolvieren.

Film-Dreh Amerikaner

Vom 20. – 24. September 2021 wird eine Gruppe unter der Führung von Frau Wirz im Isenthal verschiedene Orte im Isenthal besuchen als Vorbereitung. Josef Schuler wird die Gruppe begleiten.

12.3.0 Gemeinderat

178

Pendenzen Gemeinderat

Termin	Beschreibung	Verantwortlich
	Stundenkontrolle Rapporte KR und BR an Gemeinderat	Adrian
30.10.2021	Wildcamping und Parkplatz, Projektauftrag	Josef
31.10.2021	Unterstand Schneefräse	Erich
30.12.2021	Vermietung von Räumlichkeiten Neues Formular erstellen	Adrian
30.10.2021	Steinschlagtafel Bärchistrasse Warntafel versetzen	Erich
31.12.2021	Zustandsaufnahme Brücken	Patrick
30.09.2021	CAMAC 1211-19-021 Bauendabnahme Aussensitzplatz Ernst Jauch	Alois
30.12.2021	Gebühren-Reglement Überarbeitung des Reglementes	Erich / Adrian
30.12.2021	Entfernung Steine – Schluchen Monika und Sascha Meier, Verlängerung 21.02.2019 bis 30.09.2021	Alois
30.12.2021	Einzonung Liegenschaft Obere Dorfstrasse, Parz. 2 Gespräch mit Lukas Eggimann	Alois
30.12.2021	Feuerungsverbot Bereich Saum (Chänzeli)	Andreas
30.11.2021	Termin mit Baudirektion Gespräch Isenthalerstrasse	Patrick
31.12.2021	CAMAC 1211-15-005 Nachabnahme Einfahrt und Umgebung Stefan Loretz	Alois
31.12.2021	CAMAC 1211-15-016 Bauendabnahme Sanierung und Ausbau Strasse Wegbaugenossenschaft Gitschenen	Alois
15.01.2022	Ferienplan Verwaltung Plan der geplanten Ferien an den Gemeinderat	Adrian
30.10.2022	CAMAC 1211-18-013 Bauendabnahme An- und Umbau Markus Fehlmann	Alois
31.12.2022	Schwiibogenbrücke Entfernung Efeu	Erich / Patrick
30.06.2023	Hohlraum unter Viadukt Kleintalstrasse Kontrolle alle zwei Jahre	Patrick / Erich

30.06.2023	Sträucher entfernen Sportplatz Gubeli Kontrolle alle zwei Jahre	Andreas / Erika
31.12.2023	Feuerwehrkommission Wahl der Mitglieder alle 4 Jahre	Erich

Infanger Erich beendet die Sitzung um 22:00 Uhr

Isenthal, 15. September 2021

Vorsitz

Protokollführer

Infanger-Mattli Erich

Dittli Adrian